

## Immer öfter und regelmäßiger

Die zurückliegenden Frühjahr und Sommer hatten eine sehr deutliche Konstante – Trockenheit über längere Perioden. Der fehlende Regen führte vielerorts zu Schäden im Bewuchs. Gräser reagieren auf Trockenheit unterschiedlich. Das deutsche Weidelgras z. B., ist eher empfindlich, dagegen der Rotschwingel und die Wiesenrispe robuster. Durch den Ausfall einzelner Gräser-Sorten entstehen Lücken in der Grasnarbe. Bei andauernden trockenen Bedingungen können sich diese aus eigener Kraft nicht mehr schließen.

## Vorbeugen statt hinterher Ausbessern

Die beste Möglichkeit zur Vermeidung ist natürlich das Beregnen. Als Faustformel gilt dabei: Je qm 10 – 15 Liter Wasser ca. 2 – 3 mal die Woche. Der Wurzelhorizont sollte 10 – 15 cm tief durchfeuchtet sein. Das Tiefenwachstum der Wurzeln wird so angeregt und der Rasen widerstandsfähiger gegenüber Trockenheit.



## Ausbessern von Trockenschäden

Vor einer Nachsaat werden, je nach Bedarf, abgestorbene Gräser und Rasenfilz entfernt. Eine aufbereitete Oberfläche ist wichtig, nur so kann das Saatgut eingearbeitet werden. Die Einsaat sollte mit geeigneten Düngern oder Bodenhilfsstoffen unterstützt werden. Sehr gute Praxiserfahrungen haben wir mit **DCM VIVIFOS** oder **DCM VIVISOL** gemacht. Dank der **MINIGRAN®** Form, leicht vor der Aussaat in die Oberfläche einzuarbeiten. Verwenden Sie nur hochwertiges RSM Saatgut nach Nutzung der Rasenfläche. Sprechen Sie ihren Fachhändler an. Als empfehlenswerte Saattiefe haben sich ca. 1,5 cm bewährt. Bei oberflächlicher Ablage oder tiefer als 3 cm nimmt bei vielen Arten das Auflaufergebnis ab.

Anschließend sollte die Fläche ca. zwei Wochen lang (täglich) beregnet werden. Die jungen Pflanzen dürfen während der Keimphase nicht vertrocknen. Aufgrund der noch schwachen Wurzelbildung ist das Risiko des Vertrocknens anfangs besonders hoch. Die Beregnungsintervalle werden anschließend Schritt für Schritt wieder vergrößert. Beregnen Sie den Rasen später nur noch bei Bedarf, dafür aber intensiv (10-15 l/qm).

## Düngen der Rasenfläche

Zur anschließenden Düngung bei der weiteren Pflege der Rasenfläche eignet sich der **DCM VITAL GREEN**. Er sorgt neben den Nährstoffen NPK auch mit dem enthaltenen Magnesium, Schwefel und Eisen-Chelat für einen tiefgrünen Rasen. Mit **DCM RASEN PUR** wird durch die enthaltenen Bacillus sp. die natürliche Mineralisierung des Schnittgutes (mähen mit Mähroboter) verbessert. Der hohe Kaliumanteil des Düngers fördert eine höhere Widerstandsfähigkeit gegen Trockenheit.

## Übrigens.....

um Düngemittel u. Kalk gut und gleichmäßig auf Rasenflächen zu verteilen, empfiehlt es sich, einen Schleuderstreuer zu verwenden. So können ungewollte Streifenmuster vermieden werden. Der **Rotary Spreader MPR II Pro Streuwagen** ist ein anwendungsfreundlicher Schleuderstreuer für den professionellen Gebrauch, mit Druckluftreifen und einer Abdeckplane. Die Düngemittel werden mit diesem Streuwagen über einen Winkel von 180° verteilt. Dank eines Dosierschiebers lässt sich die Dosierung einfach einstellen. Dies gilt sowohl für **DCM Düngemittel** in **MINIGRAN®** Technology, in pelletierter und granulierter Form, als auch für Kalkdünger.

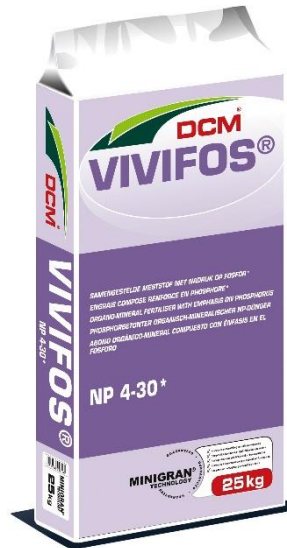


Verteilen Sie die auszubringende Menge in 2 Hälften: Streuen Sie eine Hälfte des Düngemittels in der Längsrichtung und anschließend die andere Hälfte in die Querrichtung aus.

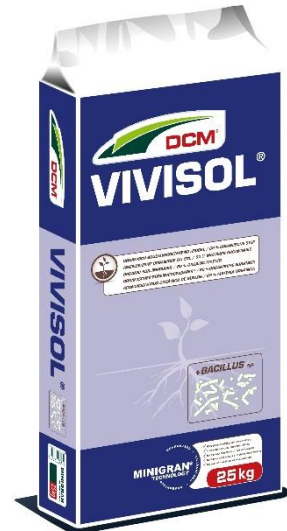
Wir von CUXIN-DCM beraten Sie gerne.

Friedhelm Merschmann  
Gebietsleiter Profi  
Hamburg u. Bremen,  
Niedersachsen Nord u. West, Westfalen  
[fme@cuxin-dcm.de](mailto:fme@cuxin-dcm.de)  
Mobil: 0170 85 79 531





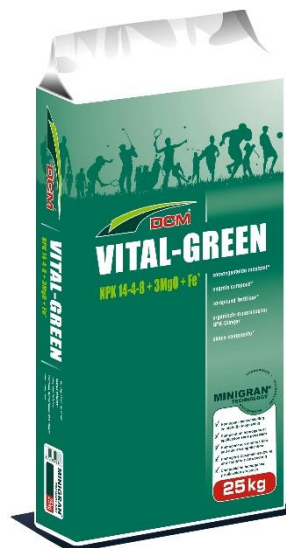
Schnelles Einwurzeln  
30-50 g/m<sup>2</sup>



Einzigartig, bestens für Problemböden  
50-250 g/m<sup>2</sup>



pH-Wert Regulierung  
70-150 g/m<sup>2</sup>



Ganzjährige Düngung  
30-50 g/m<sup>2</sup>



je nach Jahreszeit und Bedarf  
50-100 g/m<sup>2</sup>

Wir von CUXIN-DCM beraten Sie gerne.

Friedhelm Merschmann  
Gebietsleiter Profi  
Hamburg u. Bremen,  
Niedersachsen Nord u. West, Westfalen  
[fme@cuxin-dcm.de](mailto:fme@cuxin-dcm.de)  
Mobil: 0170 85 79 531

